

Unterlage für die 99. Sitzung des Senats der Leuphana Universität Lüneburg (3. Sitzung im Sommersemester 2015) am 17.06.2015

Drucksache-Nr.: 489/99/3 SoSe 2015

Ausgabedatum: 10.06.2015

---

**TOP 6 STUDIENANGEBOT IM STUDIENJAHR 2015/16**

**A) ENTWURF DER STUDIENANBEBOTSZIELVEREINBARUNG; HIER: STELLUNGNAHME DES SENATS GEM. § 41 ABS. 3 NHG**

**B) INFORMATIONEN ZU DEN GEPLANTEN AUFNAHMEKAPAZITÄTEN**

---

**A) Entwurf der Studienangebotszielvereinbarung**

**Sachstand**

In der Studienangebotszielvereinbarung 2015/16 sind nach dem Schreiben des MWK vom 18.12.2014

- die Aufnahmekapazität in den angebotenen Studienprogrammen,
- die Maßnahmen zur Umsetzung des Hochschulpaktes 2020 sowie
- die Einrichtung, wesentliche Änderung oder Schließung von Studienprogrammen

für das Studienjahr 2015/16 abzubilden. Die Leuphana Universität Lüneburg hat ihren Entwurf der Studienangebotszielvereinbarung für das nächste Studienjahr am 04.03.2015 zur weiteren Abstimmung dem MWK zugesandt. Der aktuelle Entwurf vom 08.06.2015 ist als Anlage 1 beigelegt.

In die Studienangebotszielvereinbarung können nur Studienprogramme aufgenommen werden, für die das MWK die Vereinbarkeit mit der Landeshochschulplanung erklärt hat. Für die neuen Studienprogramme wurden deshalb Kurzkonzepte – sog. Prüfpfade – vorgelegt. Damit das Akkreditierungsverfahren und ggf. die Erfüllung etwaiger Auflagen rechtzeitig vor Studienbeginn der ersten Studierendengruppe durchgeführt werden können, müssen die Studienprogrammkonzepte dem MWK in der Regel mit einem Vorlauf von 15 Monaten vor der geplanten Einführung des Studienprogramms vorgelegt werden.

**Beschluss**

Der Senat nimmt den Entwurf der Studienangebotszielvereinbarung zwischen dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur und der Leuphana Universität Lüneburg in der Fassung gem. Anlage 1 zur Drs. Nr. 489/99/3 SoSe 2015 vom 10.06.2015 gem. NHG § 41 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 Satz 2 zustimmend zur Kenntnis.



## B) Informationen zu den geplanten Aufnahmekapazitäten

Mit der Studienangebotszielvereinbarung wird auch eine Vereinbarung über die Aufnahmekapazitäten 2015/16 geschlossen (Kapazitätsberechnung). Die Ergebnisübersicht der Kapazitätsberechnung wird vom MWK in die o. g. Studienangebotszielvereinbarung eingefügt.

Die Leuphana Universität hat mit dem MWK gem. dessen Mustervorlage in der Studienangebotszielvereinbarung vereinbart, dass die Zahl der Studienanfängerinnen und -anfänger im 1. Hochschulse semester mindestens konstant zu halten ist.

Die Ergebnisse der Kapazitätsberechnung entnehmen Sie bitte der Anlage 2.

In die diesjährige Kapazitätsberechnung wurden folgende neue Studienangebote aufgenommen:

- College:
  - Major International Business Administration & Entrepreneurship / B.Sc. (35 Studienplätze, zulassungsbeschränkt)
  - Major Psychologie (Grundlagen) / B.Sc. (77 Studienplätze, zulassungsbeschränkt)
  - Minor Nachhaltigkeitswissenschaften (102 Studienplätze, zulassungsbeschränkt)
  - Minor Popular Music Studies (36 Studienplätze, zulassungsfrei)
- Graduate School:
  - Master Global Sustainability Science / M.Sc. (10 Studienplätze, zulassungsbeschränkt)
- Professional School:
  - Master Governance and Human Rights / M.A. (20 Studienplätze, zulassungsbeschränkt)
  - Master Tax Law – Steuerrecht / LL.M. (25 Studienplätze, zulassungsbeschränkt)

Im Studienjahr 2015/16 fällt die Erhöhung der Aufnahmekapazität im Zuge des Hochschulpaktes 2020 in gleicher Höhe aus wie im letzten Studienjahr. Als neue Maßnahme wurde der Minor Rechtswissenschaften (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht) aufgenommen. Die Verteilung der zusätzlichen Studienanfänger/innen auf die jeweiligen Studienprogramme (Major und Minor im College) wurde mit dem MWK wie folgt abgestimmt:

Studiengang / Abschluss	zusätzl. Studienanfänger/innen (Köpfe)
<b>Major Betriebswirtschaftslehre / B.A.</b>	<b>70</b>
Minor Betriebswirtschaftslehre	90
<b>Major Digital Media / B.A.</b>	<b>35</b>
<b>Major Ingenieurwissenschaften (Industrie) / B.Eng.</b>	<b>16</b>
<b>Major Kulturwissenschaften / B.A.</b>	<b>35</b>
Minor Rechtswissenschaften (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht)	30
Minor Soziale Medien und Informationssysteme	18
<b>Major Studium Individuale / B.A.</b>	<b>35</b>
Minor Studium Individuale	36
<b>Major Umweltwissenschaften / B.Sc.</b>	<b>49</b>
<b>Major Volkswirtschaftslehre / B.Sc.</b>	<b>11</b>
Minor Volkswirtschaftslehre	48
<b>Summe Major</b>	<b>251</b>

Die o. g. Erhöhungen der Aufnahmekapazität durch den Hochschulpakt sind in der Berechnung berücksichtigt.

**Anlage 1:** Studienangebotszielvereinbarung

**Anlage 2:** Ergebnisse Kapazitätsberechnung

**ENTWURF**

**STUDIENANGEBOTSZIELVEREINBARUNG**

**2015/16**

gemäß § 1 Abs. 3 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes

zwischen

dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur,

- im Folgenden: MWK -

und

der Stiftung Universität Lüneburg

sowie

der Leuphana Universität Lüneburg als Körperschaft des öffentlichen Rechts,

vertreten durch den Präsidenten

– im Folgenden: Universität –

Das MWK und die Universität treffen für das Studienangebot im Studienjahr 2015/16 (WS 2015/16 und SoSe 2016) folgende Vereinbarung:

I. Einrichtung neuer (Teil-)Studiengänge:

Die Universität richtet zum Studienjahr 2015/16 im **College** folgende grundständige Studiengänge ein:

Studiengang / Abschluss / Schlüssel	Lehreinheit	Beginn	CNW	jährliche Aufnahmekapazität (VZÄ)
Major International Business Administration & Entrepreneurship / B.Sc. (615/168)	Wirtschaftswiss.	WS 2015/16	1,9000	29
Major Psychologie (Grundlagen) / B.Sc. (132/168)	Wirtschaftspsychologie	WS 2015/16	3,2000	64
Minor Nachhaltigkeitswissenschaften* (680/101)	Umweltwiss.	WS 2015/16	4,8000	17
Minor Popular Music Studies* (164/101)	Bildung	WS 2015/16	2,4000	6

\*Abschluss gem. Majorwahl

Aufgrund der Systemakkreditierung sichert die Universität die qualitative Bewertung dieser Studienprogramme in eigener Verantwortung (§ 6 Abs. 2 NHG).

Der zum WS 2012/13 eingerichtete Studiengang „Major Studium Individuale / B.A.“ (290/168) wird unbefristet fortgeführt.

Der zum WS 2013/14 eingerichtete Studiengang „Major Digital Media / B.A.“ (121/168) wird ebenfalls unbefristet fortgeführt.

Die Universität richtet zum Studienjahr 2015/16 in der **Graduate School** folgenden konsekutiven Studiengang ein. Für die Akkreditierung wird eine Nachfrist bis zum 31.03.2016 gemäß § 6 Abs. 2 Satz 3 NHG vereinbart.

Studiengang / Abschluss / Schlüssel	Lehreinheit	Beginn	CNW	jährliche Aufnahmekapazität
Global Sustainability Science / M.Sc. (double degree) (679/788)	Umweltwiss.	WS 2015/16	2,4000	10

Die Universität wird dem MWK die Akkreditierungsunterlagen (ohne Modulhandbuch) für den Studiengang „Global Sustainability Science / M.Sc.“ (Arbeitstitel) in Kopie zusenden (Schreiben vom 04.08.2014 – 26 - 74507-24).

Für den zum Wintersemester 2014/15 eingerichteten Studiengang „International Economic Law / LL.M.“ wird die Nachfrist für die Akkreditierung bis zum 31.03.2016 verlängert.

Die Universität richtet zum Studienjahr 2015/16 in der **Professional School** folgende berufsbegleitende bzw. weiterbildende Studiengänge ein. Für die Akkreditierung wird eine Nachfrist bis zum 31.03.2016 gemäß § 6 Abs. 2 Satz 3 NHG vereinbart.

Studiengang / Abschluss / Schlüssel	Lehreinheit	Beginn	CNW	jährliche Aufnahmekapazität
Governance and Human Rights / M.A. (809/688)	Wirtschaftsrecht	WS 2015/16	0,0001*	20
Tax Law – Steuerrecht / LL.M. (688/688)	Wirtschaftsrecht	WS 2015/16	0,0001*	25

\*nicht kapazitätswirksam

Die Gebühren und Entgelte für weiterbildende Angebote stehen der Universität zusätzlich zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung.

## II. Wesentliche Änderung bestehender Studiengänge:

### College:

Der zum WS 2012/13 eingerichtete „Major Environmental and Sustainability Studies / B.Sc.“ (282/168) wird vollständig auf Englisch angeboten. Die Hochschulpartnerschaften für das Auslandsjahr werden um eine Kooperation mit der Päpstlichen katholischen Universität von Peru (PUCP) ergänzt.

In dem zum WS 2007/08 eingerichteten „Major Kulturwissenschaften / B.A.“ (4/168) wird das Vertiefungsfach „Baukultur“ mit dem Vertiefungsfach „Kulturraumentwicklung“ zu einem neuen Vertiefungsfach „Stadt- und Kulturraumforschung“ verschmolzen.

In dem zum WS 2007/08 eingerichteten „Major Betriebswirtschaftslehre / B.A.“ (21/168) wird der Studienschwerpunkt „Controlling“ geschlossen.

Der zum WS 2007/08 eingerichtete „Minor Wirtschaftspsychologie“ (739/101) wird als Y-Modell sowohl für Studierende des Majors Psychologie (Grundlagen) / B.Sc. als auch für Studierende anderer Major in neuer Struktur angeboten.

### Graduate School:

Der zum WS 2008/09 eingerichtete „Major Management & Controlling / Information Systems / M.A.“ (79/788) wird weiterentwickelt und mit dem Titel „Major Management & Data Science / M.Sc.“ (79/788) angeboten.

## III. Schließung bestehender Studiengänge:

Die Universität schließt im **College** folgende grundständige Studiengänge zum Studienjahr 2015/16:

Studiengang / Abschluss / Schlüssel	Lehreinheit	letztmalige Aufnahme*	auslaufende Betreuung bis einschließlich
Major Wirtschaftspsychologie / B.Sc. (739/168)	Wirtschaftspsychologie	WS 2014/15	SoSe 2019
Minor Nachhaltigkeitshumanwissenschaften** (64/101)	Umweltwiss.	WS 2014/15	SoSe 2019
Minor Nachhaltigkeitsnaturwissenschaften** (282/101)	Umweltwiss.	WS 2014/15	SoSe 2019

\* Nach diesem Zeitpunkt werden keine StudienanfängerInnen und keine Studierenden in höhere Semester aufgenommen.

\*\* Abschluss gem. Majorwahl

## IV. Umsetzung des Hochschulpaktes 2020:

### 1. Ausfinanzierung der Kapazitätserweiterung der Studienjahre 2012/13, 2013/14 und 2014/15

Die in den Studienangebotszielvereinbarungen 2012/13, 2013/14 und 2014/15 in Aussicht gestellten Mittel für die in den o.g. Studienjahren erfolgte Erweiterung der Aufnahmekapazität in ausgelasteten grundständigen Studiengängen werden in 2015 in Höhe von xxxx Euro zur Verfügung gestellt. Im Einzelnen sind dies:

- für das Studienjahr 2012/13: xxxx Euro (letzte Rate der Ausfinanzierung)
- für das Studienjahr 2013/14: xxxx Euro (3. Rate der Ausfinanzierung; siehe Anlage 1)
- für das Studienjahr 2014/15: xxxx Euro (2. Rate der Ausfinanzierung).

### 2. Maßnahmen des Studienjahrs 2015/16

#### a.) Weiterführen von Maßnahmen („Durchschreiber“)

Die im Studienjahr 2014/15 vorgenommene Erhöhung der Aufnahmekapazität in nachstehend aufgeführten ausgelasteten grundständigen Studiengängen wird fortgeschrieben. D.h. die Aufnahmekapazität bleibt in diesen Studiengängen ausgeweitet und die Universität wird dementsprechend auch im Studienjahr 2015/16 die Aufnahmekapazität vor Berücksichtigung eines Schwundausgleichsfaktors gegenüber der Kapazitäts-

berechnung 2015/16 (Berechnung mit FEP aber ohne Berücksichtigung der kapazitätserweiternden Maßnahmen) so erhöhen, dass erneut ein Anstieg der Zahl der Studienanfängerinnen und -anfänger im 1. Hochschulsesemester um die nachfolgend genannten Zahlen erreicht werden kann.

<b>Studiengang / Abschluss / Schlüssel</b>	<b>zusätzl. Studienanfänger/-innen (ggf. Fachfälle)</b>	<b>resultierende Aufnahmekapazität bzw. Zulassungszahl in ZZ-VO 2015/16</b>	<b>Pro-Kopf-Betrag (Euro)</b>	<b>Mittel 2015 (Euro)</b>
Major Betriebswirtschaftslehre / B.A. (21/168)	58	213	3.000	174.000
Minor Betriebswirtschaftslehre* (21/101)	15	51	3.000	45.000
Major Digital Media / B.A. (121/168)	29	30	1.850	53.650
Major Ingenieurwissenschaften (Industrie) / B.Eng. (654/168)	13	64	7.750	100.750
Major Kulturwissenschaften / B.A. (4/168)	29	220	3.000	87.000
Major Studium Individuale / B.A. (290/168)	29	30	3.700	107.300
Minor Studium Individuale* (290/101)	6	6	3.700	22.200
Major Umweltwissenschaften / B.Sc. (680/168)	41	132	7.300	299.300
Major Volkswirtschaftslehre / B.Sc. (175/168)	9	37	3.000	27.000
Minor Volkswirtschaftslehre* (175/101)	8	18	3.000	24.000
Minor Soziale Medien und Informationssysteme* (79/101)	3	9	3.700	11.100
<b>Summe</b>	<b>240</b>			<b>951.300</b>

\* Abschluss gem. Majorwahl

#### **b.) Neue Maßnahmen**

Die Universität wird im Studienjahr 2015/16 die Aufnahmekapazität vor Berücksichtigung eines Schwundausgleichsfaktors in nachstehenden, ausgelasteten grundständigen Studiengängen gegenüber der Kapazitätsberechnung 2015/16 (Berechnung mit FEP aber ohne Berücksichtigung der kapazitätserweiternden Maßnahmen, aber ggf. unter Anrechnung der im Abschnitt 2a. vereinbarten Maßnahmen) so erhöhen, dass ein Anstieg der Zahl der Studienanfängerinnen und -anfänger im 1. Hochschulsesemester um die nachfolgend genannten Zahlen erreicht werden kann.

<b>Studiengang / Abschluss / Schlüssel</b>	<b>zusätzl. Studienanfänger/-innen (ggf. Fachfälle)</b>	<b>resultierende Aufnahmekapazität bzw. Zulassungszahl in ZZ-VO 2015/16</b>	<b>Pro-Kopf-Betrag (Euro)</b>	<b>Mittel 2015 (Euro)</b>
Minor Rechtswissenschaften (Unternehmens- und Wirtschaftsrecht)* (42/101)	5	31	3.000	15.000
<b>Summe</b>	<b>5</b>			<b>15.000</b>

\* Abschluss gem. Majorwahl

Die „Mittel 2015 (Euro)“ werden zur Ausfinanzierung der unter a.) und b.) genannten Kapazitätserweiterung vorbehaltlich der Zustimmung durch den Haushaltsgesetzgeber auch für die Jahre 2016 bis 2018 in gleicher Höhe in Aussicht gestellt, da die zusätzlichen Studienanfängerinnen und -anfänger im 1. Hochschulsesemester eines Jahres für insgesamt vier Jahre finanziert werden.

Falls neue Studiengänge eingerichtet werden, die aus Mitteln des Hochschulpaktes 2020 (teil-)finanziert werden, stellt die Hochschule bei Weiterführung des Studienangebots nach Auslaufen des Hochschulpaktes 2020 die Anschlussfinanzierung sicher.

Sofern es der Hochschule nicht gelingt, in den ausgelasteten Studiengängen diese zusätzlichen Studienanfängerinnen und -anfänger im 1. Hochschulsesemester auf der Grundlage der Kapazitätsberechnung 2015/16 (Berechnung ohne Berücksichtigung der kapazitätserweiternden Maßnahmen des Hochschulpaktes 2020) zu

gewinnen, wird die Zuweisung im Rahmen des Hochschulpaktes dem Grad der Zielerreichung angepasst. Einzelheiten sind im Rundschreiben des MWK vom 30.03.2007, Az. 21.2 – 73724/01, geregelt.

### **c.) Übrige grundständige Studiengänge**

Darüber hinaus setzt sich die Universität zum Ziel, die Zahl der Studienanfängerinnen und -anfänger im 1. Hochschulsesemester in den unter a.) und b.) nicht explizit aufgeführten Studiengängen mindestens konstant zu halten.

V. Aufnahmekapazitäten 2015/16:
---------------------------------

Die Universität stellt im Studienjahr 2015/16 die in Anlage 2 aufgeführten Studienanfängerkapazitäten bereit.

Lüneburg, den  
Leuphana Universität Lüneburg  
Der Präsident

Hannover, den  
Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur

---

---

# Kapazitätsberechnung 2015/16 mit Hochschulpakt - College ohne Lehrer - (Blatt 1)

Zulassungsbeschränkungen mit Fettdruck hervorgehoben		Major		Minor	
Studiengang	Abschluss	Studienplätze ("Köpfe")	nachrichtl.: VZÄ***	Studienplätze ("Köpfe")	nachrichtl.: VZÄ***
<i>fakultätsübergreifend</i>					
Studium Individuale	<b>Major</b>	<b>36</b>	30		
Studium Individuale	Minor			<b>36</b>	6
<i>Zwischensumme</i>		36	30	36	6
<i>Fakultät Bildung</i>					
Bildungswissenschaft	Minor			<b>60</b>	10
Popular Music Studies	Minor			36	6
<i>Zwischensumme</i>				96	16
<i>Fakultät Kulturwissenschaften</i>					
Digital Media	<b>Major</b>	<b>36</b>	30		
Kulturwissenschaften	<b>Major</b>	<b>264</b>	220		
Digitale Medien/Kulturinformatik	Minor			<b>60</b>	10
Philosophie	Minor			<b>60</b>	10
Politikwissenschaft	<b>Major</b>	<b>42</b>	35		
Politikwissenschaft	Minor			<b>72</b>	12
<i>Zwischensumme</i>		342	285	192	32
<i>Fakultät Nachhaltigkeit</i>					
Environmental and Sustainability Studies/B. PLUS*	<b>Major</b>	<b>0</b>	0		
Umweltwissenschaften	<b>Major</b>	<b>158</b>	132		
Nachhaltigkeitswissenschaften	Minor			<b>102</b>	17
Raumwissenschaften	Minor			<b>60</b>	10
<i>Zwischensumme</i>		158	132	162	27
<i>Fakultät Wirtschaftswissenschaften</i>					
Betriebswirtschaftslehre	<b>Major</b>	<b>256</b>	213		
International Business Administration & Entrepreneurship	<b>Major</b>	<b>35</b>	29		
Betriebswirtschaftslehre	Minor			306	51
Betriebswirtschaftslehre PLUS**	<b>Major</b>	<b>0</b>	0		
Volkswirtschaftslehre	<b>Major</b>	<b>44</b>	37		
Volkswirtschaftslehre	Minor			108	18
Rechtswiss. (Unternehmens- u. Wirtschaftsrecht)	<b>Major</b>	<b>107</b>	89		
Rechtswiss. (Unternehmens- u. Wirtschaftsrecht)	Minor			186	31
Psychologie (Grundlagen)	<b>Major</b>	<b>77</b>	64		
Wirtschaftspsychologie	Minor			<b>192</b>	32
Ingenieurwissenschaften (Industrie)	<b>Major</b>	<b>77</b>	64		
Automatisierungstechnik	Minor			60	10
Industrietechnik	Minor				
Produktionstechnik	Minor				
Wirtschaftsinformatik	<b>Major</b>	<b>68</b>	57		
E-Business	Minor			<b>60</b>	10
Soziale Medien und Informationssysteme	Minor			54	9
<i>Zwischensumme</i>		664	553	966	161
<b>Summe</b>		<b>1200</b>	<b>1000</b>	<b>1452</b>	<b>242</b>

\*keine Aufnahme im 1. Sem., Aufnahme ins höhere Semester: 17 VZÄ (= 20 Studienplätze) (4. und 5. Semester)

\*\*keine Aufnahme im 1. Sem., Aufnahme ins höhere Semester: 29 VZÄ (= 35 Studienplätze) (5. und 6. Semester)

\*\*\*VZÄ = Vollzeitäquivalente

<b>Major inkl. Leuphana Semester u. Komplementärstudium</b>		VZÄ***	Faktor	Köpfe
		1000	0,8333	<b>1200</b>
<b>Lehramt Lehramt an Grund-, Haupt- u. Realschulen ("Köpfe")</b>		Deutsch		120
		Mathe		92
		Englisch		44
		Summe		<b>256</b>
<b>Lehramt an Berufsbildenden Schulen ("Köpfe")</b>				<b>85</b>
<b>Gesamtsumme ("Köpfe")</b>				<b>1541</b>

# Kapazitätsberechnung 2015/16 mit Hochschulpakt - College/Lehrerbildung - (Blatt 2)

Zulassungsbeschränkungen mit Fettdruck hervorgehoben			
Unterrichtsfach	Abschluss	Studienplätze ("Köpfe")	nachrichtl.: VZÄ*
<b>Lehramt an Grund-, Haupt- u. Realschulen (LGHR)</b>			
<i>Fakultät Bildung</i>			
Deutsch	Bachelor LGHR	<b>120</b>	60
Englisch	Bachelor LGHR	<b>44</b>	22
Evangelische Theologie	Bachelor LGHR	<b>36</b>	18
Kunst	Bachelor LGHR	<b>46</b>	23
Mathematik	Bachelor LGHR	<b>92</b>	46
Musik	Bachelor LGHR	<b>24</b>	12
Sport	Bachelor LGHR	<b>36</b>	18
<b>Zwischensumme</b>		<b>398</b>	<b>199</b>
<i>Fakultät Kulturwissenschaften</i>			
Politik	Bachelor LGHR	<b>24</b>	12
<i>Fakultät Nachhaltigkeit</i>			
Biologie	Bachelor LGHR	<b>26</b>	13
Chemie	Bachelor LGHR	<b>24</b>	12
Sachunterricht	Bachelor LGHR	<b>82</b>	41
<b>Zwischensumme</b>		<b>132</b>	<b>66</b>
<b>Summe Bachelor LGHR</b>		<b>554</b>	<b>277</b>
<b>Lehramt an Berufsbildenden Schulen (LBS)</b>			
<i>Fakultät Bildung</i>			
Sozialpädagogik	Bachelor LBS	<b>50</b>	40
Deutsch	Bachelor LBS	<b>30</b>	6
Englisch	Bachelor LBS	10	2
Evangelische Theologie	Bachelor LBS	30	6
Mathematik	Bachelor LBS	<b>15</b>	3
Sport	Bachelor LBS	30	6
<b>Zwischensumme</b>		<b>165</b>	<b>63</b>
<i>Fakultät Kulturwissenschaften</i>			
Politik	Bachelor LBS	30	6
<i>Fakultät Wirtschaftswissenschaften</i>			
Wirtschaftspädagogik	Bachelor LBS	<b>35</b>	28
<b>Summe Bachelor LBS</b>		<b>230</b>	<b>97</b>

\*VZÄ = Vollzeitäquivalente

# Kapazitätsberechnung 2015/16 mit Hochschulpakt - Graduate School mit Lehrerbildung - (Blatt 3)

Zulassungsbeschränkungen mit Fettdruck hervorgehoben		
Studiengang	Abschluss	Studienplätze (VZÄ*="Köpfe")
<i>Fakultät Bildung</i>		
Bildungswissenschaft - Educational Sciences	Master	25
<i>Fakultät Kulturwissenschaften</i>		
Kulturwissenschaften - Culture, Arts and Media	Master	68
<i>Fakultät Nachhaltigkeit</i>		
Nachhaltigkeitswissenschaft - Sustainability Science	Master	38
Global Sustainability Science	Master	10
<b>Zwischensumme</b>		<b>48</b>
<i>Fakultät Wirtschaftswissenschaften</i>		
International Economic Law	Master	25
Management & Business Development	Master	40
Management & Data Science	Master	25
Management & Engineering	Master	50
Management & Financial Institutions	Master	35
Management & Human Resources	Master	40
Management & Marketing	Master	45
Staatswissenschaften - Public Economics, Law & Politics	Master	40
<b>Zwischensumme</b>		<b>300</b>
<b>Summe</b>		<b>441</b>

Unterrichtsfach	Abschluss	Studienplätze ("Köpfe")	nachrichtl.: VZÄ
<b>Master Lehramt an Grundschulen (LGs) sowie an Haupt- u. Realschulen (LHR)</b>			
<i>Fakultät Bildung</i>			
Deutsch	Master LGs	60	30
Deutsch	Master LHR	58	29
Englisch	Master LGs	22	11
Englisch	Master LHR	20	10
Evangelische Theologie	Master LGs	14	7
Evangelische Theologie	Master LHR	14	7
Kunst	Master LGs	16	8
Kunst	Master LHR	14	7
Mathematik	Master LGs	44	22
Mathematik	Master LHR	42	21
Musik	Master LGs	10	5
Musik	Master LHR	10	5
Sport	Master LGs	18	9
Sport	Master LHR	16	8
<b>Zwischensumme</b>		<b>358</b>	<b>179</b>
<i>Fakultät Kulturwissenschaften</i>			
Politik	Master LHR	6	3
<i>Fakultät Nachhaltigkeit</i>			
Biologie	Master LHR	18	9
Chemie	Master LHR	4	2
Sachunterricht	Master LGs	66	33
<b>Zwischensumme</b>		<b>88</b>	<b>44</b>
<b>Summe Master LGHR</b>		<b>452</b>	<b>226</b>
<b>Master Lehramt an Berufsbildenden Schulen (LBS)</b>			
<i>Fakultät Bildung</i>			
Lehramt an berufsbildenden Schulen - FR Sozialpädagogik	Master LBS	44	31
Deutsch	Master LBS	37	11
Englisch	Master LBS	17	5
Evangelische Theologie	Master LBS	20	6
Mathematik	Master LBS	17	5
Sport	Master LBS	7	2
<b>Zwischensumme</b>		<b>141</b>	<b>60</b>
<i>Fakultät Kulturwissenschaften</i>			
Politik	Master LBS	37	11
<i>Fakultät Wirtschaftswissenschaften</i>			
Lehramt an berufsbildenden Schulen - FR Wirtschaftswiss.	Master LBS	40	28
<b>Summe Master LBS</b>		<b>218</b>	<b>99</b>

\*VZA = Vollzeitäquivalente

<b>Zulassungsbeschränkungen mit Fettdruck hervorgehoben</b>		
<b>Studiengang</b>	<b>Abschluss</b>	<b>Studienplätze (VZÄ*="Köpfe")</b>
<b><i>Berufsbegleitende Bachelor-Studiengänge</i></b>		
Integriertes Care Management	Berufsbegleit. Bachelor	28
Musik in der Kindheit	Berufsbegleit. Bachelor	25
Soziale Arbeit f. Erzieherinnen u. Erzieher	Berufsbegleit. Bachelor	35
<i>Summe</i>		88
<b><i>Weiterführende Master-Studiengänge</i></b>		
Baurecht und Baumanagement	Master WB	25
Competition & Regulation	Master WB	25
Corporate & Business Law	Master WB	25
Governance and Human Rights	Master WB	20
Manufacturing Management/Industriem.	Master WB	20
Master in Auditing	Master WB	40
Performance Management	Master WB	20
Prävention u. Gesundheitsförderung	Master WB	20
Sozialmanagement	Master WB	20
Strategic Management	Master WB	25
Sustainability Management	Master WB	50
Tax Law - Steuerrecht	Master WB	25
Wirtschaftsingenieurwissenschaften	Master WB	20
<i>Summe</i>		335

\*VZÄ = Vollzeitäquivalente